



Niederschrift über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderats

am 21.02.2019 im Sitzungssaal Steinscheuer bei der Häckermühle in Großheppach

Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 19:24 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Oberbürgermeister Michael Scharmann

Mitglieder

Herr Theo Bachteler

Herr Bernhard Dippon

Herr Friedrich Dippon

Frau Sabine Dippon

Herr Markus Dobler

Herr Christian Felger Ab 19:03 Uhr

Herr Wolf Dieter Forster

Frau Karin Gaiser

Herr Volker Gaupp

Frau Doris Groß

Herr Ernst Häcker

Frau Petra Klöpfer

Herr Daniel Kuhnle

Herr Julian Künkele

Herr Christof Oesterle

Herr Hakan Olofsson

Herr Hans Randler

Herr Tibor Randler

Frau Dr. Annette Rebmann

Herr Richard Schnaitmann

Frau Isolde Schurrer

Herr Dr. Manfred Siglinger

Frau Ina Steiner

Herr Rolf Weller

Herr Ulrich Witzlinger

Herr Armin Zimmerle

Schriftführer

Herr Ulrich Beyschlag Ab TOP 6.

Frau Larissa Winkler

Entschuldigt:

Öffentliche Tagesordnung

- 1. Bürgerfragestunde
- 2. Bestellung von Funktionsträgern

BU Nr. 033/2019

- Abteilungskommandant Abteilung Beutelsbach
- Abteilungskommandant Abteilung Endersbach
- Stellvertretender Abteilungskommandant Abteilung Endersbach
- 3. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Birkelstraße" im Stadtteil Endersbach

BU Nr. 041/2019

- Zustimmung zum Abwägungsvorschlag
- Satzungsbeschluss des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften

(Ergänzungsunterlage zur BU Nr. 028/2019.)

4. Jahresauftrag Straßenbau 2019/2020

BU Nr. 024/2019

- Vergabe der Arbeiten
- 5. Beschluss über die Änderung der Besetzung des Gemeindewahl- BU Nr. 038/2019 ausschusses
- 6. Berichte, Bekanntgaben und Verschiedenes
- 6.1. Verschmutzung der Remsufer im Bereich unterhalb der Birkelspitze
- 6.2. Behinderung durch parkende Lkws in der Eberhardstraße und Straßenverschmutzung
- 6.3. Weiteres Vorgehen mit dem Abenteuerspielplatz
- 6.4. Auf Wiese abgestellte Fahrzeuge
- 6.5. Fahrradverkehr in der Buhlstraße
- 6.6. Schwierige Verkehrssituation für Radfahrer an der Eisenbahnbrücke in Beutelsbach
- 6.7. Sprayer beim Birkel-Areal

1. Bürgerfragestunde

Hinweis eines Bürgers zur Verkotung seines Gartengrundstücks in der Pfahlbühlstraße mit der Bitte um entsprechende Beschilderung und Kontrollen seitens der Stadt.

Hinweis eines Bürgers auf die zugeparkte Kreuzungssituation bei der Firma Bruckner in Großheppach.

Hinweis eines Ehepaars aus der Westendstraße in Großheppach zur aktuellen Parksituation. So seien private Parkflächen durch parkende Pkws auf öffentlichen Flächen nicht mehr zufahrbar.

Oberbürgermeister Scharmann wird dies in eine Verkehrsschau aufnehmen.

2. Bestellung von Funktionsträgern

- BU Nr. 033/2019
- Abteilungskommandant Abteilung Beutelsbach
- Abteilungskommandant Abteilung Endersbach
- Stellvertretender Abteilungskommandant Abteilung Endersbach

Oberbürgermeister Scharmann ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt die Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Weinstadt. Er skizziert den Sachverhalt.

Auf eine Aussprache wird verzichtet.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- 1) Der Gemeinderat stimmt der Wahl sowie der vorgesehenen Bestellung des Herrn Lutz Rühle zum Abteilungskommandanten der der Freiwilligen Feuerwehr Weinstadt, Abteilung Beutelsbach gemäß § 8 Feuerwehrgesetz zu.
- 2) Der Gemeinderat stimmt der Wahl sowie der vorgesehenen Bestellung des Herrn Andreas Kammleiter zum Abteilungskommandanten der der Freiwilligen Feuerwehr Weinstadt, Abteilung Endersbach gemäß § 8 Feuerwehrgesetz zu.
- 3) Der Gemeinderat stimmt der Wahl sowie der vorgesehenen Bestellung des Herrn Carsten Wetzel zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der der Freiwilligen Feuerwehr Weinstadt, Abteilung Endersbach gemäß § 8 Feuerwehrgesetz zu.

Anschließend gratuliert Oberbürgermeister Scharmann zur erfolgreichen Wahl und überreicht die Ernennungsurkunden.

- 3. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Birkel-BU Nr. 041/2019 straße" im Stadtteil Endersbach

 - Zustimmung zum AbwägungsvorschlagSatzungsbeschluss des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften (Ergänzungsunterlage zur BU Nr. 028/2019.)

Abgesetzt.

4. Jahresauftrag Straßenbau 2019/2020 - Vergabe der Arbeiten

BU Nr. 024/2019

Oberbürgermeister Scharmann ruft den Tagesordnungspunkt auf und skizziert den Sachverhalt.

Auf eine Aussprache wird verzichtet.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der bestehende Vertrag des Jahresauftrages Straßenbau – Unterhaltungsarbeiten im Straßen- und Wegebau mit der Firma Lautenschlager + Kopp GmbH + Co aus Stuttgart wird um ein weiteres Jahr für 2019/2020 mit einer Vergabesumme von brutto 462.353,01 Euro verlängert.

5. Beschluss über die Änderung der Besetzung des BU Nr. 038/2019 Gemeindewahlausschusses

Oberbürgermeister Scharmann ruft den Tagesordnungspunkt auf und skizziert den Sachverhalt.

Auf eine Aussprache wird verzichtet.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Zum stellvertretenden Mitglied (für die CDU-Fraktion) des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl am 26. Mai 2019 wird anstelle von Herrn Hakan Olofsson berufen:

Stellvertreterin: Frau Cornelia Holzwarth

6. Berichte, Bekanntgaben und Verschiedenes

6.1. Verschmutzung der Remsufer im Bereich unterhalb der Birkelspitze

Stadtrat Forster weist darauf hin, dass sich seit dem letzten Hochwasser im Januar 2019 entlang der Rems bei dem neuangelegten Fuß- und Radweg unterhalb der Einmündung des Haldenbachs an der Birkelspitze unansehlicher Unrat sowie Plastikabfälle in einer mehrere Meter breiten Zone, insbesondere deutlich an Sträuchern, aber auch im Gras, abgelagert habe. Er bittet die Verwaltung gemeinsam mit dem Wasserwirtschaftsamt, die Ursachen dieser Verschmutzung zu ergründen und auch evtl. überörtliche Maßnahmen zur Verbesserung der Flusswasserqualität zu veranlassen. Er bittet auch um Prüfung von möglichen Hochwasserschäden an dem Gartenschauprojekt Mühlwiesen. Gegebenenfalls müssten Schutzmaßnahmen für zukünftige Hochwasser getroffen werden.

Erster Bürgermeister Deißler erläutert, dass der Hochwasserschutz für die Mühlwiesen geprüft sei. Das andere Thema werde die Verwaltung aufnehmen.

6.2. Behinderung durch parkende Lkws in der Eberhardstraße und Straßenverschmutzung

Stadträtin Sabine Dippon weist auf die Verkehrsbehinderung und Straßenverschmutzung hin.

Oberbürgermeister Scharmann nimmt dies auf und räumt gleichzeitig ein, dass man bei Baustellen leider immer mit Beeinträchtigungen rechnen müsse.

6.3. Weiteres Vorgehen mit dem Abenteuerspielplatz

Auf Anfrage von Stadtrat Gaupp erwidert Oberbürgermeister Scharmann, dass noch nicht feststehe, was mit den Containern und den Hütten geschehen solle. Man müsse aber eine Lösung finden. Vielleicht finde sich ja auch eine Weiternutzung.

Stadtrat Dobler weist darauf hin, dass auf dem Spielplatzgelände immer noch Holzpaletten abgeladen würden.

Stadträtin Schurrer kann sich den Abenteuerspielplatz auch als Kindertagesstätte vorstellen.

Diese Lösung sei wirtschaftlich gut, so Oberbürgermeister Scharmann. Allerdings müsse man sich hier auch nach dem Bedarf richten. So weise der Waldkindergarten freie Plätze auf.

6.4. Auf Wiese abgestellte Fahrzeuge

Stadtrat Gaupp weist darauf hin, dass auf einer Wiese zwischen Großheppach und Grunbach Fahrzeuge abgestellt seien.

Oberbürgermeister Scharmann nimmt dies auf.

6.5. Fahrradverkehr in der Buhlstraße

Stadträtin Groß schlägt vor, Radverkehr entgegen der Einbahnstraße zuzulassen.

Oberbürgermeister Scharmann erinnert daran, dass dieser Vorschlag bereits in der Vergangenheit geäußert worden sei.

Stadtrat Hans Randler erklärt, nach Aussage des Ordnungsamts müssten für dieses Vorgehen acht Stellplätze gestrichen werden.

6.6. Schwierige Verkehrssituation für Radfahrer an der Eisenbahnbrücke in Beutelsbach

Stadträtin Groß spricht die für Radfahrer schwierige Verkehrssituation bei der Eisenbahnbrücke in Beutelsbach an und weist darauf hin, dass immer wieder auf den Gehweg ausgewichen werde. Eine Lösung für Radfahrer wäre gut, so ihre Haltung.

Stadtrat Hans Randler informiert, in der Vergangenheit habe es auf die Frage, warum es hier keinen Radweg gebe, gelautet, die Bahn habe das Bauwerk erstellt.

6.7. Sprayer beim Birkel-Areal

Vor dem Hintergrund der Gartenschau kann sich Stadträtin Groß vorstellen, den Sprayern einen anderen Platz für das Sprayen zur Verfügung zu stellen. Alternativ könnte man sie auch in die Gartenschau einbinden.

Man sei mit der Szene in Verbindung, auch was eine Alternativfläche angehe, so Oberbürgermeister Scharmann. Die Sprayer wollten allerdings nicht unter Beobachtung stehen. Man suche gemeinsam mit den Künstlern nach einer Lösung.

ZUR BEURKUNDUNG	
Weinstadt, den	Vorsitzender
Weinstadt, den	Gremiumsmitglied
Weinstadt, den	Gremiumsmitglied
Weinstadt, den	Schriftführer
Weinstadt, den	Schriftführer